

# Inhalt

**Unipolitik heißt LiLi**  
Seite 2

**Kürzer, schneller, billiger**  
Seite 3

**Neue Mitte im AStA**  
Seite 3

**AkaFö subventioniert  
C4-Profis**  
Seite 4

**Zwei Geschichten, eine  
Moral**  
Seite 5

**BAföG, Babys und B.A.**  
Seite 5

**Soziale Gerechtigkeit!**  
Seite 7

**DrogenbenutzerInnen  
heißen jetzt Kranke**  
Seite 7

**Meine Müllkippe - deine  
Müllkippe**  
Seite 8

**Grün, grün, grün ...**  
Seite 9

**Allesschlucker**  
Seite 9

**Heute Kosovo - morgen  
Ost-Timor - und übermorgen  
die ganze Welt**  
Seite 10

**Wir werden nicht nur alles  
besser machen, ...**  
Seite 11

SCHWERPUNKT: HOCHSCHULPOLITIK

SCHWERPUNKT: NEUE MITTE

## IMPRESSUM:

Das Lili-Magazin wird herausgegeben von der Linken Liste in Bochum

Auflage 2 Mio., Einzelpreis 16,80 DM, im Abo 15 DM. Verantwortlich im Sinne des Wortes sind die gesellschaftlichen Verhältnisse.

Basisdemokratie funktioniert doch:

Mirafora Aptidou, Roman Baese, Thilo Ernst, Thomas Friedrichsmeier, Christoph Hassel, Christoph Hesse, Christine Kenning, Melanie Köhler, Martin Krämer, Maren Michels, Henrik Motakef, Peter Reinartz, Jörg Schönewerk, Charlotte Ullrich, Martin Winterhalder

# Unipolitik heißt LiLi Schnuddelpferdchen

**Einmal sagte Schnuddel zu Schnuddelpferdchen: „Komm, wir treiben heute Unfug!“ „Oh. Was - wie - wo gibt es Unfug?“, rief Schnuddelpferdchen. „Da klimpern mir ja vor Aufregung gleich die Flanken, wenn ich das Wort nur höre.“**

So oder ähnlich ging es auch den meisten linken Aktiven des Hochschulstreiks 1997/98, als dieser plötzlich vorbei war, sie sich aber natürlich weiterhin für Hochschulpolitik bzw. Politik allgemein interessierten. Die Gunst der Stunde wurde genutzt, indem sich Streik-AktivistInnen mit schon zuvor in kleineren Gruppen organisierten Linken zusammentaten, um die Linke Liste an der Ruhr-Uni zu gründen, das bis heute größte Bündnis linker Kräfte auf dem Campus.

Die Stärke der Liste besteht neben ihrer im Vergleich zu anderen Listen breiteren Basis vor allem in ihrem Bündnischarakter. Die alten Aktiven und vor allem die neuen Leute sorgen dafür, daß die LiLi ein umfassenderes Politikverständnis besitzt als ständische oder reine Funktionslisten und vor allem auch in mehr Politikbereichen aktiv ist.

Bester Beweis: Auch nach Übernahme des AStAs durch die Mitte-Rechts-Koalition von FSI und „TuWas“-Liste dieses Jahr ist die Linke Liste, die zuvor stärkste Kraft im AStA 1998/

99 gewesen war, immer noch in mehr Politikfeldern aktiv, als es dieser AStA jemals sein wird. So war es die Linke Liste, die im letzten Semester qualifizierte Stellungnahmen zum Kosovo-Krieg und zur hochschulpolitischen Entwicklung in NRW abgab und eine Veranstaltung zu den Grauen Wölfen durchführte. Daneben treiben wir Umweltpolitik, beschäftigen uns u.a. mit Feminismus, kritischer Wissenschaft, und Antifaschismus und mischen uns eigentlich in so ziemlich alles ein, was politisch an der Uni, in Bochum oder in der Welt so abgeht.



Unsere Absicht, Hochschulpolitik und Gesellschaftskritik stets zu verbinden, zeigt sich vielleicht am deutlichsten in unserer Beteiligung an der Organisation der beiden großen Veranstaltungsreihen rote ruhr uni

und Feministische Winteruniversität. Für beide Projekte hat der amtierende AStA Unterstützung abgelehnt; für uns ist es selbstverständlich, daß die wenigen Projekte an der Uni, die überhaupt funktionieren, auch entsprechende Förderung erhalten, auch wenn sie nicht hauptsächlich dem Ziel dienen, als AStA-Liste wiedergewählt zu werden.

Anzeige



**Arche Naturkost**

**Fachgeschäft für Produkte**

**aus kontrolliert-biologischem Anbau**



Bochum-Querenburg  
Overbergstr. 5

(am Buscheyplatz,  
in Uninähe!)

Fon & Fax: 0234/707231